

Statt Circular.

[28390.]

Leipzig, 25. September 1869.
Hierdurch beehren wir uns Ihnen anzuzeigen, dass wir am heutigen Tage ein neues Verlagsgeschäft unter der Firma:

Expedition der Musikalischen Gartenlaube
(G. H. Friedlein)

errichtet haben.

Indem wir uns vorbehalten, Ihnen demnächst Weiteres über unsere Unternehmungen mitzutheilen, zeichnen wir

Hochachtungsvoll
Expedition der Musikalischen Gartenlaube.
(G. H. Friedlein.)

Verkaufsanträge.

[28391.] Eine Sortiments-Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung nebst Leihbibliothek, einer gut eingerichteten Filiale, einigem Verlag, was alles im letzten Jahre einen wirklichen Umsatz von ca. 12,000 fl lieferte, ist mit den Borräthen und eleganten neuen Einrichtungen unter der Hand zu verkaufen. Zur Uebernahme sind 9000 fl erforderlich. Verkauf erwünscht, weil sich Besitzer verändern will. Ernstlich gemeinte Offerten, die sich genau ausweisen, werden unter D. K. 519. durch die Herren Haasenstein & Vogler in Frankfurt a/M. erbeten. — Diese Gelegenheit zum Establishment ist einem strebsamen Buchhändler mit genügenden Mitteln ganz besonders zu empfehlen.

[28392.] Einem jungen Mann, dem einige Tausend Thaler zu Gebote stehen, kann ich ein kleines aber angesehenes Sortimentsgeschäft, welches noch größerer Ausdehnung fähig ist, nachweisen.

Zu weiterer Auskunft bin ich gern bereit.
Leipzig, 25. September 1869.

Carl Knobloch.

Kaufgesuche.

[28393.] Ein zahlungsfähiger Käufer sucht ein der Ausdehnung fähiges Sortimentsgeschäft von kleinem Umfange zu kaufen, am liebsten in Süddeutschland oder der Schweiz. Auch würde derselbe vorher als Gehilfe eintreten, um sich besser mit dem Gang des Geschäftes vertraut zu machen. — Gef. Offerten möge man unter K. B. # 8. an Herrn Fr. Ludw. Herbig in Leipzig senden.

Fertige Bücher u. s. w.

[28394.] Beim Beginn der Schulzeit bringe in empfehlende Erinnerung:

Wörle, J. G. C., kurzgefaßte Geographie nebst einem Abriß der bibl. Geographie für die Hand der Schüler in Volksschulen. Mit einer Karte von Europa. Bierzehnte, verb. u. verm. Auflage. 1869. Preis 12 kr. = $3\frac{1}{2}$ Ngr ord. In Rechnung 25 %, baar $33\frac{1}{3}$ % — 13/12.

Stuttgart, September 1869.

Konrad Wittwer.

Wirth's Gewerbskalender für 1870!

[28395.]

Mit Factur vom 1. September versandte ich an alle Handlungen, welche verlangten oder Nova unterlangt von mir annehmen:

Max Wirth's illustrirter deutscher Gewerbskalender für 1870.
Mit 50 Illustrationen.

Fünfter Jahrgang. Preis 10 Ngr .

Mit eingelegtem Kalendarium.

Inhalt: Notizblätter mit Monatsüberschrift. Kleine gewerbliche Mittheilungen. — Verschwiegene Boten, von M. W. v. Weber. — Ueber die Vortheile des metrischen Maßes, von Karl Karmarsch. — J. L. Faber und seine Bleistiftfabrik in Stein bei Nürnberg, von Max Wirth. Mit Illustrationen. — Das Papier, von Dr. Karl Müller von Halle. — Das Floreidengewerbe in Gersau, von Aug. Feierabend. Mit Illustr. — Ueber Lebensversicherung, von Max Wirth. — Ueber gegenwärtige Zustände und die vorzüglichsten neueren Fortschritte des Maschinenwesens, von Prof. Dr. Rühlmann. Mit zahlreichen Illustr. — Die Chemikalien des Kleingewerbes, von Dr. Heint. Hirzel. — Aus dem Mühlengewerbe, von H. Friß. Mit Illustr. — Die Werkzeuge der Vorzeit und der Fortschritt, von Max Wirth. Mit Illustr. — Die Centrifugalkraft im Dienste der Gewerbe, von H. Friß. — Verzeichniß der wichtigsten Messen und Jahrmärkte u. s. w.

Diese kurze Inhaltsangabe sagt Ihnen besser als die beredteste Empfehlung meinerseits, daß auch in diesem fünften Jahrgange dem großen Publicum der Gewerbetreibenden und Fabrikanten eine ebenso werthvolle und gediegene, als beispiellos billige Lectüre geboten wird und daß in diesem Kalender ein zeitgemäßer Gedanke in trefflichster Weise vertreten ist. Lassen Sie demselben daher, ich bitte darum, Ihre thätigste und nachhaltigste Verwendung angedeihen! — Ich habe diesem Jahrgange wiederum ein Kalendarium beigegeben, welches jedoch nur lose eingelegt ist, von Ihnen also ganz nach Belieben beibehalten oder vor dem Verkaufe entfernt werden kann.

Bezugsbedingungen: 25 % Rabatt und bei festen Bestellungen (auf einmal) von 10 + 1, 20 + 3, 30 + 5, 40 + 7, 50 + 9 Frei-Exemplare. Ferner gewähre ich auf feste Bestellungen (auf einmal) von 10 + 1 ein Inserat auf den vierten Theil der Kosten zu meinen Lasten, 20 + 3, und 30 + 5 ein Inserat auf halbe Kosten, bei Bestellungen auf 40 + 7, 50 + 9 u. s. w. endlich ein Inserat auf meine alleinigen Kosten.

Ein auffallendes, hübsch ausgestattetes Placat versandte ich gleichzeitig und bitte die Handlungen, welche dafür gute Verwendung haben, noch 1 bis 2 Gr. desselben nachzuverlangen. Ich sehe Ihren baldgefälligen Aufträgen mit Vergnügen entgegen.

Hochachtungsvoll
Weimar, im September 1869.

B. F. Voigt.

[28396.] Nach den eingegangenen Bestellungen versandte ich:

Hirell

by
the author of „Abel Drake's Wife“.

In two volumes.

Copyright edition.

Preis 1 fl ord., 20 Ngr netto, 18 Ngr baar.

Vorstehender Roman bildet den 78. und 79. Band meiner Collection of Standard American and British Authors.

Mehrbedarf bitte zu verlangen.

Leipzig, 21. Septbr. 1869.

Alphons Dürr.

Neue Musikalien

im Verlage

von

Jos. Aibl in München.

[28397.]

- Echo de l'Opéra. Livr. 36. Mozart: Figaro. Livr. 38. Mozart: Zauberflöte. Livr. 2. Meyerbeer: Die Hugenotten, für Pianoforte. Neue Ausg. à 1 fl. 12 kr.
- Ouvertüren für kleine Orchester. No. 44. Suppé: Paragraph drei. 4 fl. 30 kr.
- Ouvertüren für Streichquartett. No. 12. Boieldieu: Die weisse Frau. 1 fl. 48 kr.
- Ouvertüren für Flötenquartett. No. 5. Boieldieu: Die weisse Frau. 1 fl. 48 kr.
- Scherbauer, C., Feierstunden. Unterhalt. Stücke für 1 Concertina. 9—12. Heft. à 27 kr.
- Schmid, F. J., Op. 4. Vergessen und verlassen. Gedicht von Lingg, für 1 Singstimme mit Pianoforte. 36 kr.
- Op. 8. Zwei Lieder für 1 Singstimme mit Pianoforte. No. 1. Melancholie. No. 2. Schlummerruf. Gedichte von Kobell. 36 kr.
- Suppé, F. v., Ouvertüre zu: Dichter und Bauer, f. Pianof. u. Violoncelle. 1 fl. 30 kr.
- do. für 2 Zithern oder Zither und Violine, einger. von X. Steiner. 54 kr.
- Ouvertüre zur Oper: Paragraph drei, f. Pianof. 8 händ. einger. von C. T. Brunner. 3 fl. 36 kr.
- do. f. Pianof. u. Violine*). 1 fl. 30 kr.
- do. f. Pianof. u. Flöte*). 1 fl. 30 kr.
- do. f. Pianof., Violine u. Viola*). 1 fl. 48 kr.
- do. für Pianof., Flöte und Viola*). 1 fl. 48 kr.
- do. für Pianoforte, Violine u. Violoncelle*). 1 fl. 48 kr.
- do. für Pianoforte, Flöte und Violoncelle*). 1 fl. 48 kr.
- do. für Pianof., Violine, Viola und Violoncelle*). 2 fl. 6 kr.
- do. für Pianof., Flöte, Viola und Violoncelle*). 2 fl. 6 kr.

*) Eingerichtet von Georg Wichtl.
448*